



**55TH INTERNATIONAL SESSION
FOR YOUNG PARTICIPANTS**
INTERNATIONAL OLYMPIC ACADEMY

PROFESSOREN-KIT

1. ÜBER DIE OLYMPISCHE AKADEMIE

Die Geschichte der Internationalen Olympischen Akademie (IOA) begann in den 1930er Jahren. Dr. Carl Diem, Gründer und erster Rektor der Deutschen Hochschule für Leibesübungen, legte bereits vor dem Zweiten Weltkrieg ein Programm für die IOA vor. Im Mai 1939 übernahm das Internationale Olympische Komitee (IOC) die „*Schirmherrschaft über diese Institution, die dem Olympischen Ideale diene.*“

Die Mission der Internationalen Olympischen Akademie lautet:

Die Internationale Olympische Akademie fungiert als multikulturelles, interdisziplinäres Zentrum mit dem Ziel, den Olympismus zu studieren, zu bereichern und zu fördern. Die Gründung einer derartigen Institution wurde inspiriert durch das antike Gymnasium, welches das Olympische Ideal durch die harmonische Ausbildung von Körper, Willen und Geist prägte.

Der Sitz der IOA ist in Olympia, der Geburtsstätte der Olympischen Bewegung. An diesem Standort verfügt die Akademie über ein großzügiges Konferenz- und Studientcenter.

Seit 1982 versteht sich die Österreichische Olympische Akademie (ÖOA) als Arbeitsgemeinschaft des Österreichischen Olympischen Comités (ÖOC). Dem Ideal der IOA verpflichtet, soll das Olympische Gedankengut vor allem jungen Menschen in Österreich zugänglich gemacht werden. So beschicken das ÖOC und die ÖOA seit 20 Jahren die „*International Session for Young Participants*“.

Ziel dieser jährlichen Veranstaltung ist es, interessierten Sportstudierenden zu ermöglichen, sich intensiv mit dem Olympischen Gedanken auseinanderzusetzen und mit Gleichgesinnten aus der ganzen Welt auszutauschen.

2. BEWERBUNG

Die Österreichische Olympische Akademie lädt drei Studierende von sportbezogenen Studienrichtungen in Österreich ein, an der zweiwöchigen „*Session for Young Participants 2015*“ in Olympia/Griechenland teilzunehmen. Konkret können sich Studierende folgender Universitäten und Fachhochschulen bewerben:

- Universität Wien – Sportwissenschaft & LA Bewegung und Sport
- Universität Graz – Sportwissenschaft & LA Bewegung und Sport
- Universität Salzburg – Sportwissenschaft & LA Bewegung und Sport
- Universität Innsbruck – Sportwissenschaft & LA Bewegung und Sport
- Fachhochschule Kufstein – Studiengang Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement
- Fachhochschule Wr. Neustadt – Studiengang Training & Sport

Die Bewerbung ist für Bachelor-, Master- und Diplomstudierende sowie für Dissertanten offen. Folgende Kriterien sind von den Bewerbern zu erfüllen:

- Alter: 20 bis 35 Jahre
- Ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Englisch und/oder Französisch
- Guter Studienerfolg (entsprechende Nachweise sind zu erbringen)
- Wissenschaftliche Arbeit (siehe Punkt 3)

Die Bewerbung ist mittels des offiziellen Bewerbungsformulars (abrufbar auf www.olympia.at) bis spätestens **30. Jänner 2015** an das ÖOC/die ÖOA zu richten. Der Bewerbung ist ein Passfoto sowie eine schriftliche Bestätigung des betreuenden Professors über die wissenschaftliche Ausarbeitung des gewählten Themas beizulegen. Die Vorlage dafür ist im Bewerbungsformular enthalten.

Sämtliche Kosten für die Teilnahme, Reise, Unterbringung und Verpflegung sowie für ein Ausrüstungspaket werden vom ÖOC und der ÖOA übernommen.

3. WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT

Ab der Bewerbung für die IOA-Session 2015 nimmt eine wissenschaftliche Vorab-Leistung eine zentrale Stellung im Auswahlprozess ein. Kandidatinnen und Kandidaten sollen durch die eigenständige Bearbeitung eines relevanten Themas ihre Eignung bzw. ihr Interesse an der Olympischen Bewegung nachweisen.

Das Thema für die wissenschaftliche Arbeit wird vom ÖOC und der ÖOA zentral für alle Interessenten vorgegeben. Potentielle Bewerber können eines der folgenden beiden Themen auswählen:

THEMA 1: „*European Games 2015 in Baku – Perspektiven, Chancen, Erwartungen*“

oder

THEMA 2: „*Die Olympische Bewegung zu Gast in Österreich – das European Youth Olympic Winter Festival 2015 in Vorarlberg und Liechtenstein.*“

Die Themen sind bewusst weit gefasst, um einen möglichst breiten wissenschaftlichen Zugang zu ermöglichen. Untenstehend finden Sie eine Auswahl an Themenfeldern bzw. Perspektiven, die in der Bearbeitung zur Anwendung kommen können:

- TRAININGSWISSENSCHAFT:
„*Vorbereitung auf das European Youth Olympic Winter Festival aus Sicht der Sportart X*“
- SPORTSOZIOLOGIE:
„*Die gesellschaftspolitische Bedeutung der European Games im europäischen Kontext*“
- SPORTPSYCHOLOGIE:
„*Mentales Training im Jugendsport als Vorbereitung für die Teilnahme am European Youth Olympic Winter Festival 2015*“
- SPORTGESCHICHTE:
„*Die European Games 2015 – eine neue Ära für die Olympische Bewegung?*“

- BIOMECHANIK:
„Optimierung des Kurzschwungs bei Nachwuchssportlern im Alter von 14-18“
- SPORTMEDIZIN:
„Prävalenz von traumatischen Sportverletzungen beim European Youth Olympic Winter Festival“
- SPORTMANAGEMENT:
„Strategisches Eventmanagement am Beispiel der European Games Baku 2015“
- SPORTMARKETING:
„Die Vermarktung von Jugend-Sportveranstaltungen am Beispiel des European Youth Olympic Winter Festival“

Die oben genannten Bereiche bzw. Arbeitstitel sollen lediglich der Illustration dienen. Selbstverständlich können auch gerne Zugänge aus anderen Disziplinen gewählt werden. Im Vordergrund soll eine gezielte Beschäftigung mit der Olympischen Bewegung bzw. olympischen Sportlern und Sportarten stehen.

Stilistisch sollte die Arbeit den wissenschaftlichen Kriterien entsprechen. Dazu zählen u.a.:

- Klare und sachliche Sprache
- Angabe der verwendeten Quellen bzw. Beschriftung von Abbildungen und Tabellen
- Klare Beschreibung der Forschungsfrage bzw. der aufgestellten Hypothesen
- Falls eigene Empirie: stringente Ableitung von Schlussfolgerungen aus der Untersuchung

Zur Einreichung mit der Bewerbung für die IOA-Session kommen sämtliche Arten wissenschaftlicher Arbeiten in Frage, wie etwa:

- Seminar-/Projektarbeiten
- Bakkalaureats-/Bachelorarbeiten
- Diplom-/Masterarbeiten
- Dissertationen

Uns ist bewusst, dass der Bewerbungszeitraum für die vollständige Ausarbeitung einer Diplomarbeit oder Dissertation zu kurz ist. Dieses Angebot richtet sich daher an Studierende, die in den letzten drei Jahren eine thematisch entsprechende Arbeit fertig gestellt haben. Sie können diese Arbeit gerne im Rahmen der Bewerbung einreichen. Sollte das Thema noch in Bearbeitung sein und bis **Mai 2015** fertig gestellt werden, ist eine Bewerbung für die IOA-Session ebenfalls möglich. Wir bitten in diesem Fall, zur Deadline am 30. Jänner 2015 ein entsprechendes Abstract abzugeben.

4. TIMELINE

Herbst 2014	Informationsveranstaltungen an den Unis durch ÖOC-Mitarbeiter bzw. Bezugs-Professoren
Anschließend	Wahl einer Forschungsfrage und Ausarbeitung des Themas beim jeweiligen Bezugs-Professor
30. Jänner 2015	Deadline für die Einreichung der Bewerbungsunterlagen inklusive Abstract der wissenschaftlichen Arbeit
13. Februar 2015	Deadline für die Einreichung von Seminar- und Bachelor-/Bakkalaureatsarbeiten
Ende Februar	Auswahl der Teilnehmer an der Session for Young Participants 2015
Mai 2015	Deadline für die Einreichung von Diplom- bzw. Masterarbeiten und Dissertationen
Anfang Juni 2015	Treffen der drei österreichischen IOA-Teilnehmer in Wien
Juni/Juli 2015	55th Session for Young Participants in Olympia/Griechenland
September 2015	Abgabe des Erfahrungsberichts bei ÖOC/ÖOA sowie bei den Bezugs-Professoren

5. FAQ:

- 1. Wer kann sich für die Session for Young Participants bewerben?**
Bewerben können sich Studierende der vier Sportuniversitäten in Wien, Graz, Salzburg und Innsbruck sowie Studierende der Fachhochschulen Kufstein (Studiengang SKVM) und Wr. Neustadt (Studiengang Bewegung & Sport).
- 2. Können sich auch Bachelor-Studenten bewerben?**
Ja, die Bewerbung ist offen für Bachelor-, Master-, Diplom- und Doktoratsstudenten.
- 3. Wie viele Plätze für die „Session for Young Participants“ werden vergeben?**
Die IOA vergibt pro Land drei Plätze für die Session.
- 4. Wann ist die Deadline für die Bewerbung?**
Deadline für die Einreichung der Bewerbung sowie des Abstracts der Arbeit ist der 30. Jänner 2015.
- 5. An wen ist die Bewerbung zu richten?**
Kandidaten richten ihre Bewerbung bitte per Post oder elektronisch an:

Österreichisches Olympisches Comité
Österreichische Olympische Akademie
z.H. Hrn. Florian Kogler
Rennweg 46-50/1/7
1030 Wien
kogler@olympia.at

6. Bis wann ist die wissenschaftliche Arbeit abzugeben?

Seminar- und Bachelor-/Bakkalaureatsarbeiten sind bis **13. Februar 2015** abzugeben. Diplom- und Masterarbeiten sowie Dissertationen können bis spätestens **Mai 2015** nachgereicht werden. In diesem Fall bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem ÖOC. Der dazugehörige Abstract muss bei jeder Arbeit mit der Bewerbung bis **30. Jänner 2015** eingereicht werden.

7. Wie hoch sind die Kosten für die Teilnahme an der Session for Young Participants?

Sämtliche Kosten für Teilnahme, Reise und Unterbringung sowie ein Ausrüstungspaket werden vom Österreichischen Olympischen Comité übernommen. Es sind lediglich Kosten für private Aufwendungen von den Teilnehmern zu bezahlen.

8. Was erwartet die Teilnehmer in Olympia?

- Teilnehmer aus über 200 Nationen
- Workshops, Seminare und Diskussionen mit Experten der Olympischen Bewegung
- Austausch mit Sportstudierenden aus aller Welt
- Sportliches Rahmenprogramm und Social Activities auf historischem Boden

9. Welche Nachbereitung ist für die Teilnehmer erforderlich?

Eine ausführliche schriftliche Dokumentation über allgemeine Abläufe und im Speziellen die vermittelten Inhalte der Diskussionen und Vorträge ist bis Ende September an das ÖOC/die ÖOA sowie den betreuenden Professor zu übermitteln. Je nach technischen Möglichkeiten sollte die Dokumentation Video- und Fotomaterial enthalten. Zudem ist jeder Teilnehmer verpflichtet, in Absprache mit ÖOC/ÖOA einen Vortrag bzw. Erfahrungsbericht an seiner Universität zu halten.

10. Wo finde ich weitere Informationen zur Olympischen Akademie?

Weitere Informationen sowie Dokumentationen über die letztjährigen Sessions finden sich auf der Homepage des Österreichischen Olympischen Comité www.olympia.at (Menüpunkt „ÖOC“ – „Olympische Akademie“).